

MEDIADATEN 2025

Natur **ERFAHREN**

und mehr über unsere Wildtiere und -pflanzen lernen.

Natur **ERLEBEN**

und die Artenvielfalt der Flora und Fauna entdecken.

Natur **BEWAHREN**

und rücksichtsvoller mit ihr umgehen.

Das ist **NATURZYT.**

Aus Liebe zur Natur.

Die NATURZYT schreibt nicht nur über unsere Natur, damit Sie diese näher erfahren und erleben können, sondern damit Sie gemeinsam mit NATURZYT unsere Natur bewahren und schützen lernen. Deshalb unterstützt NATURZYT auch wichtige Naturprojekte mit einem Teil der Abo-Erlöse.



Natur **ERFAHREN**



Wildtiere

Überraschende und wilde Berichte rund um unsere einheimischen Wildtiere.



Wildpflanzen - Kräuteralapotheke

Heilend, beruhigend, regulierend. Welche Pflanze hat welche Wirkung. Mit unserer Fachfrau mehr über unsere Pflanzen erfahren.

Weitere Themen:

- Gabys Naturtagebuch

Natur **ERLEBEN**



Wandern in der Schweiz

Spannende Wanderungen und Hintergrund-Informationen mit unserem Wanderleiter erleben.



Naturtipps & Regionen

Die Schweiz hat viel zu bieten. Nicht nur farbenprächige Alpgärten, tosende Wasserfälle und eindrucksvolle Moorlandschaften.

Weitere Themen:

- Naturwärts mit unserem Fotografen
- Unterstützte Naturprojekte

NATUR **BEWAHREN**



Natur im Garten

Inspirationen, Ideen und Tipps rund um die Themen eines naturnahen Gartens von unseren Gartenprofis.



Interviews & Porträt

Auch Tiere haben eine Stimme. Wir geben unseren Wildtieren, vor allem den kleinen, eine Stimme in einem spannenden Interview.

Weitere Themen:

- Naturrezepte – NATURZYT kocht.

DAS IST NATURZYT



4x im Jahr mehr Natur erfahren, erleben und bewahren in drei Hauptressort und mit vielen Tipps



Spannende Rubriken

Wissenswertes aus der Tier- und Pflanzenwelt, entdeckte + faire Produkte, Homöopathie für Mensch und Tier und vieles mehr.

LESERSCHAFT & VERTRIEB

Das NATURZYT Magazin wird über 3 Monate von mehr als 5 Personen genutzt. Inhalt und Themenmix gefallen den Lesern sehr gut.

Geschlecht

Männer	28%
Frauen	72%

Alter

14 – 34 Jahre	18%
35 – 55 Jahre	31%
55 ++ Jahre	51%

Wohnort

Stadt/Agglomeration	41%
Land	59%

Haushaltseinkommen

bis 4'000	21%
4'001 bis 8'000	42%
8'001 +	37%

Themen die besonders interessieren

Wandern in der Natur	81%
Ausflüge in die Natur	79%
Natur & Tiere	69%

Interesse im Alltag stark/sehr stark

Ferien & Ausflüge	83%
Gesundheit & Ernährung	76%
Essen & Kochen	71%
Bauen & Wohnen	68%
Kosmetik & Schönheit	66%
Kleider & Mode	63%
Mobilität	55%

Leserumfrage 2019



Kernleser: Frauen ab 40 Jahren die sich stark für Natur, Ferien, Natur-Ausflüge, Wandern, gesunde Ernährung interessieren.

Die NATURZYT ist dort, wo die Leser Zeit haben:

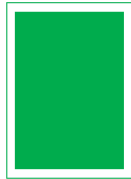
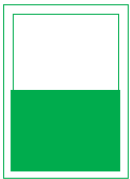
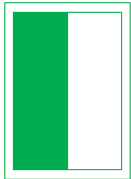
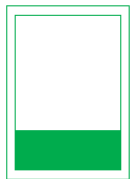
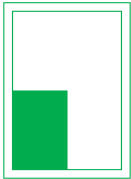
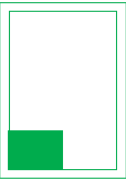
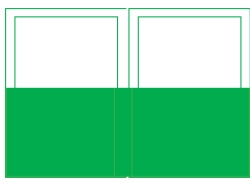
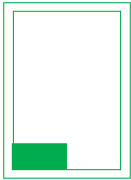
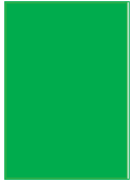
- Zu Hause (Abonnenten)
- Am Kiosk (Einzelverkauf)
- Beim Arzt, Zahnarzt, Naturärzten (Wartezimmer)
- In Hotels (Auflage in Lobby, Zimmern)
- In Restaurant/Café
- Beim Coiffeur
- Diversen Vertriebspartnern (Gärtnereien, Reformhäuser etc.)

Mit diesem Vertriebskonzept und den 15'000 NATURZYT erreicht sie eine Gesamtleserschaft von gegen 100'000 Leser.

ERSCHEINUNGSDATEN UND TERMINE

Erscheinung	Nummer/Schwerpunkt	Kollektivseiten-Schluss:	Anzeigenschluss	Druckmaterial-Schluss
02.12.2024	4/24 - Winter	25.10.2024	25.10.2024	08.11.2024
03.03.2025	1/25 – Frühling	24.01.2025	24.01.2025	07.02.2025
02.06.2025	2/25 – Sommer	25.04.2025	25.04.2025	09.05.2025
01.09.2025	3/25 – Herbst	25.07.2025	25.07.2025	08.08.2025
01.12.2025	4/25 – Winter	24.10.2025	24.10.2025	07.11.2025

ANZEIGENPREISE, FORMATE, KONDITIONEN (gültig ab 11.9.2024)

1/1 Seite CHF 4 900	1/2 Seite quer CHF 2 600	1/2 Seite hoch CHF 2 600	1/4 Seite quer CHF 1 350	1/4 Seite hoch CHF 1 350	1/8 Seite CHF 620
					
178x260 mm Sp 210x297 mm ra	178x127 mm Sp 210x145 mm ra	86x260 mm Sp 105x297 mm ra	178x61 mm Sp	86x127 mm Sp	86x61 mm Sp.
2/1 Seite Panorama CHF 9 800	2/2 Seite Panorama CHF 5 400	1/16 Seite CHF 310	2. US CHF 5 400	4. US CHF 5 900	
					
420x297 mm ra	420x145 mm ra	86x28 mm Sp.	210x297 mm ra	210x297 mm ra	

Sp Satzspiegelformat
ra Randabfallende Anzeigen plus 3 mm Beschnitt. Wichtige Text- und Bildelemente sind innerhalb des Satzspiegelformats zu platzieren.

Rabatte	2 x 5%	3 x 10%	4 x 15%
JUP/BK	10%		

TECHNISCHE DATEN

Erscheinung	4x im Jahr
Heftformat	210 x 297 mm
Satzspiegel	178 x 260 mm
Druckerei	AVD GOLDACH AG, Goldach
Druck	Rollenoffset
Digitale Daten	als Highend-PDF (PDF/X-3) für den Rollenoffset vorbereitet, Farben sind in Skala aufzulösen. (Separationsprofil ISO Coated V2 300%).
Datenlieferung	per E-Mail an michael.knaus@kmvs.ch
Papier	FSC-Recycling, weiss 80g
Ausrüstung	Drahtheftung
Raster	60er
Farbe	4-farbig Euroskala

KOLLEKTIVSEITE «NATURNAHER GARTEN» MEDIADATEN 2025

Natur im Garten

Der Klebrige Salbei (*Salvia glutinosa*) erfreut die Blattschneckenbisse (*Megachile lignicola*) (Foto: ethz.ch, Albert Krebs)

Im Reich der Schattenpflanzen

Blütenzauber pflanzen dunkle optisch aufwerfen

28 NATURZYT

Wurden können tatsächlich zum Waschen von Textilien verwendet werden. Seifenkrautähnlich sind bei Nachtkerzen ganz besonders beliebt, sie locken diese Gestalten der Dunkelheit fast schon magisch an. Manchmal wird in Gärten eine alte Kulturform mit locker geformten Blüten angeboten, die einen noch ausgeprägteren Duft verströmen.

Die Weiße Lichtnelke (*Nigella latifolia*) ist eine kurzlebige Staude ruderaler Standorte und passt mit ihren grossen, weissen Blüten, die in der Abenddämmerung leuchten, gut in ein sonniges Beet. Diese Art ist vorzüglich, d.h. weisse und rötliche Blüten befinden sich auf unterschiedlichen Pflanzen. Manchmal wirken die reinweissen Blüten in der Mitte etwas dunkler, als hätte sie jemand mit Rost markiert. Es handelt sich um den Antherenrand *Nigella latifolia* *hybrida* *diversa*, einen auf Staubfäden von Lichtkeilen spezialisierten Pfl. der Blütenbesucher nutzt, um zu neuen Wirtstransportern zu werden.

Von gleichen Pfl. können auch die Blüten der Acker-Lichtnelke (*Nigella arvensis*) befallen werden. Diese einjährige Art ist ein selten gewordenes

Ackerkraut und rollt tagtäglich ihre Blütenblätter ein, um sie abends für Nachschmetterlinge wieder zu entfalten. Blüten und Stängel sind dring behaart, was sie klebrig macht und dafür sorgt, dass der Pollen an Insekten, die damit in Berührung kommen, besser haften bleibt.

Das Nüchternkraut (*Silene nutans*) und das Italienische Leinwandkraut (*Silene italica*) sehen tagtäglich so unscheinbar aus, dass man ihnen kaum Beachtung schenkt. Abends aber entfalten sie ihre geschlitzten weissen Blütenblätter und beginnen zu duften, dann wird jeder auf sie aufmerksam. Auch das weit verbreitete Gemeine Leinwandkraut (*Silene vulgaris*) weist den gleichen Blürrhythmus auf. Seine etwas säkkelartigen jungen Triebe können übrigens als Wildgemüse genutzt werden und sind in Italien manchmal unter dem Namen *Strigoli* auf dem Markt.

Es gibt noch eine ganze Reihe weiterer Leinwandkräuter, die erst abends ihre Blüten öffnen.

WIRBELFÖRMIGE NACHTKERZEN
Nachtkerzen par excellence sind natürlich die wohlbekannten Nachtkerzen (*Oenothera*). Eine spannende Gattung, da sie seit ihrer Einführung in Europa als Neophyt immer weiter evolviert und Klone aus der Natur entstehen lassen, die es in ihrer ursprünglichen Heimat Nordamerika gar nicht gibt.

Im Garten haben sich diese populären Blüten durch Selbstausaat und auch so als Überraschung an immer wieder anderen Stellen auf. Am häufigsten sieht man wohl die grossblütige Rote Nachtkerze (*Oenothera lutea* *var. rubra* *var. rubra*) und die weissblütige Nachtkerze (*Oenothera lutea* *var. alba* *var. alba*). Es ist immer wieder faszinierend, in der Abenddämmerung den leuchtend hellgelben Blüten bei ihrer Entfaltung zuzusehen und den typischen Duft zu schmecken.

Weniger wichtig im Wuchs ist die Duft-Nachtkerze (*Oenothera odorata*), von der meist eine blaugelb blühende Variante kultiviert wird.

Die Rapsen der Nachtkerzen (*Proserpinaca proserpinaca*) können manchmal tatsächlich an der Nachtkerze gefunden werden, am besten in der Dunkelheit, wenn sie zum Fressen an den Stängeln hochkriechen. Tagsüber verstecken sie sich am Fuss der Pflanze. Sie sind durch den angenehmen Fenchel am Hinterleibsbereich gut von anderen Schwärmerarten zu unterscheiden, die hier jeweils einen hornartigen Fortsatz tragen. Häufiger als an Nachtkerzen kann man die Rapsen aber an Weidenröschen (*Epilobium*) finden, neben Weidenröschen der Nachtkerzen. Auch die Rapsen des Mittleren Weidenröschens (*Epilobium ciliatum*) haben Appetit auf Weidenröschen und Nachtkerzen. Die prächtigen Falter besuchen dann zusammen mit anderen schönen Schwebfliegern und Eulenfliegern im Schwirrwirg alle Blüten der Nacht.

Dieses auch bei den Tagblüten (*Hemerocallis*) Vertreter gibt, die ihre ganze Pracht erst zu später Stunde entfalten, ist mir wenig bekannt. Die Zitronen-Tagblüte (*Hemerocallis citrina*) blüht abends auf und verbreitet nachts ihren frischen Duft. Auch die oft in Gärten anzutreffende Gelbe Tagblüte (*Hemerocallis flava*) entfaltet abends und nachts, dann ist ihr Mühlrad, ebenfalls am deutlichsten wahrzunehmen. Also müsste man vielleicht manche Tagblüten wohl besser in Nachtschatten umranden! Das Nachtschattengewächs in diesem Kontext nicht fehlen dürfen, liegt fast

auf der Hand. Hier gibt es einige duftgewaltige Nachtkerzen, die als Kibitzpflanzen oder Sommerflieder kultiviert werden, wie z.B. Taglilientropfen (*Brugmansia*), Goldklee (*Solanum*), Nachtking (*Cassia nocturna*) und Tabakarten (*Nicotiana*). Aber auch die hiesige Flora hält einen Nachtkerzenhaufen bereit: Die Nachtkerze (*Nigella arvensis*), die Schöckel (*Delphinium consolida*). Ein seit Jahrhunderten eingebürgerter Neophyt und ragendwuchernde Gattung. Es taucht plötzlich an einem Ort auf, um danach wieder für eine Weile zu verschwinden, sein Saatgut scheint lange im Boden überdauern zu können. Im Garten kann man ihn gezielt aussäen, aber auch hier wird er sich etwas launisch benehmen. Ein Versuch sollte es aber wert sein, nicht nur des süßen Blütendufts wegen, sondern auch wegen der attraktiven rautenförmigen Früchte, die auch an der dünnen Pflanze noch bis weit in den Winter hinein leuchten und. Und Samen für

schiedlichen Teilen der Erde. Was sie alle verbindet, sind ähnliche Ansprüche bezüglich Boden- und Lichtverhältnissen. Gerade diese Mischung erschafft einzigartiges, der eigenen Kreativität sind hierbei kaum Grenzen gesetzt.

SCHATTEN IST NICHT GLEICH SCHATTEN
Zu den verschiedenen Lebensbereichen gehört z.B. der Gehölzrand. An dieser Stelle herrschen in den meisten Fällen halbschattige Licht- und feuchte bis trockene Bodenverhältnisse. Am Waldrand oder unter einer Hecke im Krautsaum finden sich die steilen Waldpfaden für ähnliche Standorte im Garten. Speziell zu nennen hierfür wären Salbeikamander (*Trachium sordidum*) oder trocken, Wald-Wirtswurde (*Knausia alpica*), Schöllkraut (*Chelidonium majus*), Gelbecke (*Tuberosa*) (*Lentum maculatum*), Silberblüte (*Lonicera arvensis* und *redra*), Wald-Storchschnabel (*Geranium sylvaticum*) und die Kleeartige Braunkraut (*Scrophularia nodosa*). Bereiche unter grösseren Bäumen können betreffend Lichtangebot stark variieren. Vom äusseren Bereich des Schattenwerts der Krone bis zur Baumschale im Zentrum sind mehrere Verhältnisse möglich. Unklarheit wird diesbezüglich in der Pflanzenverwendung jedoch allgemein der Begriff Schatten gemäss. Die Fläche direkt auf der Wurmschale birgt wohl die grössten Herausforderungen. Wurstdruck, relativer Trockenheit, Gerb- und Huminstoffen

Im Absoluten strahlen die Nachtkerzenblüten besonders intensiv.

eine weitere, irgendwann keimende Nachtschattengattung verstreuen. Die Aufzählung abscheulicher Duftpflanzen liess sich noch weiter fortsetzen ...

Wir sollten uns bewusst sein, dass in einem Garten nicht bloss die Optik eine Rolle spielt, sondern dass auch Düfte ein harmonisches Ambiente prägen. Dieser Aspekt auf leuchtenden Blüten vom Tag über den Abend bis in die Nacht strahlen zu lassen, bereichert die

Gartenatmosphäre auf angenehme Weise. Da würde sich auch mal eine erlebnisreiche Überraschung im eigenen Garten lohnen. "

Text: Dani Pelegati
Fotos: Dani Pelegati; Entomologie/Botanik, ETH Zürich; Albert Krebs; Adobe Stock; shutterstock

86x28 mm

86x61 mm

178x61 mm

Preise in CHF	1x	2x	4x
1/16 Seite quer	201.50	191.45	181.35
1/8 Seite quer	403.00	382.85	362.70
1/4 Seite quer	877.50	833.65	789.75

Der Kollektiv-Tarif ist 35% unter dem normalen Anzeigentarif. Die Anzeigen werden auf der Kollektivseite „Naturnaher Garten“ direkt beim Artikel platziert. Preise je Erscheinung zzgl. Mehrwertsteuer

Anzeigenformate Kollektivseite „Naturnaher Garten“

1/16 Seite quer

86x28 mm

1/8 Seite quer

86x61 mm

1/4 Seite quer

178x61 mm

Alle Preise in CHF zuzüglich Mehrwertsteuer.

ONLINEWERBUNG AUF NATURZYT.CH

MAXIBOARD – Auffallen am Kopf der Seite

Format	994 x 118 Px
max. Gewicht	80 KB
Dateiformat	JPG, PNG, GIF

1 Monat	CHF 150
3 Monate	CHF 405
6 Monate	CHF 765
1 Jahr	CHF 1 350

Monster Skyscraper – mitlaufend an der Seite

Format	245 x 700 Px
max. Gewicht	80 KB
Dateiformat	JPG, PNG, GIF

1 Monat	CHF 180
3 Monate	CHF 486
6 Monate	CHF 918
1 Jahr	CHF 1 620

Rectangle – mitten drin

Format	300 x 250 Px
max. Gewicht	80 KB
Dateiformat	JPG, PNG, GIF

1 Monat	CHF 100
3 Monate	CHF 270
6 Monate	CHF 510
1 Jahr	CHF 900

Alle Werbebanner sind in Rotation – max. 10 je Position.

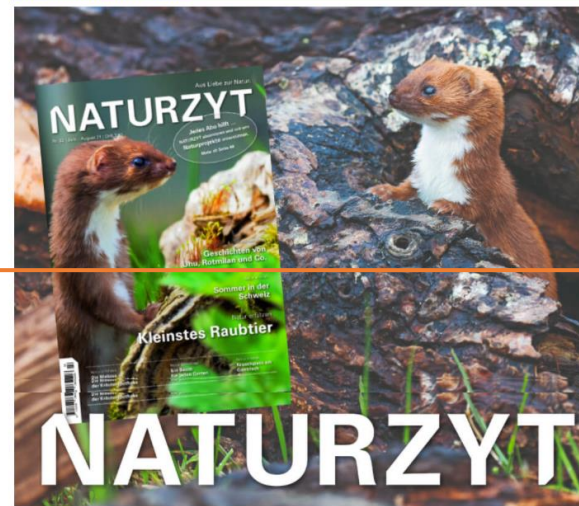
Alle Preise in CHF zuzüglich Mehrwertsteuer.

Aus Liebe zur Natur.
NATURZYT

HOME NATUR ERFAHREN NATUR BEWAHREN NATUR ERLEBEN BUCH RAVENSONG GREIFVÖGEL STATION
GÖNNER & ABONNENT WERDEN NATUR MAGAZIN NATURZYT ABONNIEREN



NATUR MAGAZIN - NATURZYT



NATUR **ERFAHREN** UND MEHR ÜBER WILDTIERE UND WILDPFLANZEN LERNEN.

Erfahren Sie in spannenden Artikeln rund um unsere Wildtiere und Wildpflanzen mehr über unsere Natur. Und lernen Sie in den tierisch guten Interviews mehr über unsere Mitbewohner. [Mehr Natur erfahren.](#)

NATUR **ERLEBEN** UND DIE ARTENVIELFALT DER FLORA UND FAUNA ENTDECKEN.

Erleben Sie in vielseitigen Artikeln unsere Natur, die Artenvielfalt der Flora und Fauna auf Naturschutzwegen und Wanderungen. Nahe dabei sein in unseren Naturregionen und Naturparks. Oder basteln Sie schöne Geschenke mit Naturmaterialien. Einfach die Natur wahrnehmen. [Mehr Natur erleben.](#)

NATUR **BEWAHREN** UND RÜCKSICHTSVOLLER MIT IHR UMGEHEN.

Bewahren Sie mit unseren Informationen unsere Natur. Mit einem naturnahen Garten und Wildpflanzen sowie fruchtigen Rezepten. Kaufen Sie nachhaltige und soziale Produkte und schützen Sie unsere Flora und Fauna. [Mehr Natur bewahren.](#)

DAS IST **NATURZYT**. AUS LIEBE ZUR NATUR. JEDES ABONNEMENT HILFT.

NATURZYT schreibt nicht nur über unsere Natur, damit Sie diese näher erfahren und erleben können, sondern damit Sie gemeinsam mit uns, unsere Natur mehr bewahren und schützen lernen. Deshalb **unterstützt NATURZYT auch wichtige Naturprojekte mit einem Teil der Abo-Einnahmen**. Ab Januar 2020 unterstützen wir gemeinsam mit unseren Abonnenten unsere Greifvögel zusammen mit der Greifvogelstation Berg am Irchel. [Mehr zum Naturprojekt.](#)

Jede Gönnlerin, jeder Gönnner unterstützt!

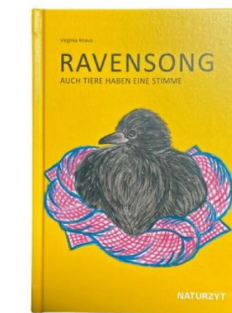
Als Gönnlerin und Gönnner tragen Sie zusätzlich und aktiv dazu bei, dass NATURZYT naturnah und unabhängig berichten kann. Denn dank Ihres Gönnnerbeitrages ist es möglich, dass die NATURZYT weiter wachsen kann.

Im Monat besuchen über
17'000 User NATURZYT.ch

Jetzt im aktuellen NATURZYT
probeblättern



Das Kinderbuch RAVENSONG



176 Seiten mit 25 Farbillustrationen, A5
Hardcover.

ISBN 978-3-033-07896-3, CHF 34.90

Jetzt bestellen!

Für jedes zehnte verkaufte Buch,
spenden wir 1 Buch an Kinder.



VERLAG & ANZEIGENVERKAUF

Knaus Marketing- & Verlagsservice
NATURZYT Verlag
Sonnhalde 37
8602 Wangen
Telefon 043 542 72 91

Michael Knaus
michael.knaus@kmvs.ch